



TSV Neckargröningen e.V.  
Postfach 1109  
71686 Remseck

## Weihnachtsfeier des TSV war wieder ein durchschlagender Erfolg

Vor einem ausverkauften Haus durfte der Vorsitzende Michael Maier zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Besonders willkommen hieß Maier den Ehrenvorsitzenden Alfred Götz, die anwesenden Damen und Herren des Gemeinderates, den Ersten Bürgermeister Karl Heinz Balzer sowie die Vertreter der örtlichen Vereine und die anwesenden früheren Vorstände und Ehrenmitglieder des Vereins und last but not least geladenen Ehrengäste.

Mit einer besinnlichen Rede stimmte Maier die Besucher auf Weihnachten ein.

Den Showblock eröffnete unsere neue Gruppe Street Dance/Hip Hop mit „Teaparty“ unter der Leitung von Loredana Palano. Diese Gruppe besteht jetzt ein knappes Jahr und bietet den Kindern hauptsächlich Street Dance, New Style und Hipp Hopp.

Der Vorsitzende Gerhard Leitenberger konnte nach dem gelungenen Auftakt die am Sportfest erfolgreichen Sportler das Wettkampfabzeichen des WLSB übergeben.

Gold erhielten die Herren Christph Schneider, Jürgen Oßwald, Silber die Herren Torsten Hauptvogel, Harald Pag, Jochen Wecker, und Bronze gab es für Timo Walter.

Die Damen von Fit in Form trafen DTK und entführten die Besucher in die 70/80ziger Jahre. Der eine oder andere fühlte sich in seine Jugendzeit zurück versetzt, als die Damen mit zeitgemäßen Kostümen und Blümchen im Haar zu den Songs von Dieter Thomas Kuhn unter der Leitung von Antje Speer die Halle zum Beben brachten.

Ohne Pause ging es gleich weiter, die Mädchen 2 präsentierten mit „Licht“ welche akrobatische Übungen sie mit ihrer Leiterin Ute Dobler für das Publikum vorbereitet hatten.

Die nächste Ehrung erhielten engagierte ehrenamtliche Helfer.



TSV Neckargröningen e.V.  
Postfach 1109  
71686 Remseck

Die Herren **Jürgen Groß, Peter Hengerer und Andreas Nisi** wurden für **5 Jahre Ehrenamt** ausgezeichnet. Ohne das Engagement unserer ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen wäre es für einen Verein unserer Größe nicht möglich zu existieren. Herzlichen Dank allen Helferinnen und Helfern.

**Jürgen Groß, allseits bekannt als Tschak**, ist seit fünf Jahren eifrig als Beisitzer im TSV aktiv. Immer, wenn Hilfe benötigt wird, sei es bei Festen, sei es bei sonstigen Einsätzen, immer ist Tschak an vorderster Stelle dabei. Herzlichen Dank. Er erhält hierfür die Urkunde und die Ehrennadel in Bronze.

**Peter Hengerer** ist ebenfalls seit fünf Jahren für den TSV als Beisitzer und als Vorsitzender des Sportausschusses aktiv. Bekannt ist er auch als knitzer Theaterspieler. Auch er bekam eine Urkunde und die Ehrennadel in Bronze.

**Andreas Nisi** prüft seit nunmehr fünf Jahren die Kasse des TSV. Vor seinem Amt als Kassenprüfer war er als gewählter Beisitzer im TSV engagiert. Er erhält hierfür die Urkunde und die Ehrennadel in Bronze.

Vor dem begeisterten Publikum zeigten Harald Unger und seine Jedermänner mit "**Mach mal Pause**", wie sie jedes Jahr das Beachfeld für den Sommerbetrieb vorbereiten.

Auch in diesem Jahr durften die Vorsitzenden Michael Maier und Gerhard Leitenberger wieder Mitglieder für langjährige Vereinstreue ehren:

Für **25 Jahre** Mitgliedschaft wurden mit der Ehrennadel in Silber mit Lorbeerkranz, Jahreszahl und Urkunde geehrt: **Svenja Rebbe**,

- **Svenja Rebbe** wurde zum 1. Januar 1991 Mitglied im TSV. Seit dieser Zeit war sie in unserer Kinder- und Jugendsportabteilung aktiv.



TSV Neckargröningen e.V.

Postfach 1109

71686 Remseck

Für **40 Jahre** Mitgliedschaft wurden mit der Ehrennadel in Gold mit Lorbeerkranz, Jahreszahl und Urkunde geehrt: **Anni Feurer, Hannelore Leutenecker und Alfred Götz.**

- **Anni Feurer** wurde in unserem TSV am 1.1.1976 Mitglied. Seit dieser Zeit hielt sie dem TSV als passive Förderin stets die Treue. Hierfür sagen wir herzlichen Dank.
- **Hannelore Leutenecker** trat ebenfalls Jahre 1975 in den TSV ein. Von Beginn an war sie in der damaligen Abteilung Damengymnastik (heute: Fit in Form) aktiv. Auch bei den Festivitäten konnten und können wir auf Hannelore zählen. Vielen Dank für den unermüdlichen Einsatz.
- **Alfred Götz** wurde zum 1.1.1976 Mitglied im TSV. Bereits im März 1977 wurde er als Beisitzer gewählt. Den Posten des Beisitzers begleitete er bis 1980. Zudem übernahm er für die Jahre 1978 bis 1984 das Amt des Jugendleiters in der Fußballabteilung des TSV. Im Jahre 1983 wurde er zu seinem Amt als Jugendleiter als einer der Vorsitzenden gewählt. Auch dieses Amt füllte er mit großer Leidenschaft und Hingabe bis 1994 aus. Als Dank für seine Verdienste um den TSV wurde Alfred Götz im März 2000 zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

Für **50 Jahre** Mitgliedschaft wurden mit der Ehrennadel in Gold mit Lorbeerkranz, Jahreszahl und Urkunde geehrt: **Walter Riegraf**

- **Walter Riegraf** wurde am 1. Januar 1966 Mitglied im TSV. Sein Herz gehörte dem Fußball, so war er aktiver Spieler und in den Jahren 1972 bis 1975 war er Spielleiter der Fußballabteilung. Nach dieser Tätigkeit wurde er als Beisitzer für die Jahre 1976/1977 in den Ausschuss gewählt. Von 1977 bis 1979 fungierte Walter Riegraf als Schriftführer, bevor er für ein Jahr das Amt des Kassiers übernahm. Nach seiner Tätigkeit im Jahre 1980 als Kassier engagierte sich Walter bis 1984 als Abteilungsleiter Turnen. In den Jahren 1984 und 2000 begleitete er das Amt des Kassenprüfers. Auch heute noch lässt ihn das Wohl und Wehe des TSV nicht kalt und er ist dem TSV stets treu verbunden. Vielen Dank.



TSV Neckargröningen e.V.  
Postfach 1109  
71686 Remseck

Die Jungs vom Männersport bildeten mit "The Lady`s Boys", unter der Leitung von Jürgen Oßwald und Dietmar Krause den krönenden Abschluss des Showblocks.

Nach der Pause und dem Verkauf der Tombolalose folgte dann der Schwäbische Schwank von Hans Blöttscher „**D'r Sperrmüll - Baron**“. Die Akteure sorgten für wahre Lachsalven unter den Besuchern blieb tatsächlich kein Auge trocken. Tosender Applaus war der verdiente Lohn.

#### **Zum Stück:**

Gottlob Aupperle, mit beiden Beinen im Leben stehender Junggeselle trägt den Spitznamen „Dr Sperrmüll-Baron“. Dies hängt mit seiner jahrelangen Tätigkeit als Schrotthändler zusammen.

Mit Sperrmüll hatte er u. a. zu tun, weil er auch Entrümpelungen, Haushaltsauflösungen usw. durchführte. Ein guter Freund ist Jakob, der mit seiner Frau Karola im Nachbarhaus wohnt. Deren Tochter Magda ist nach längerer Abwesenheit und mehreren vergeblichen Versuchen, beruflich Fuß zu fassen, wieder nach Hause zurückgekommen.

Hartnäckig sich haltende Gerüchte sagen, dass Gottlob der leibliche Vater von Magda sei. Außer Karola und vermutlich Gottlob weiß es niemand so ganz genau. Eine weitere Nachbarin ist die ledige Frieda, die Gottlob den Haushalt führt in der Hoffnung, von diesem eines Tages geheiratet zu werden; zumindest aber etwas von dem später zu erwartenden Nachlass zu erhalten. Die Hoffnung auf Hochzeit erfüllt ihr Emil Waldvogel, der verwitwete Besitzer eines Gemischtwarenladens, der ihr einen Antrag macht.

Und wie es sich für ein Happyend gehört, bekommt die Frieda ihren

Emil und der Sperrmüllbaron stellt fest, dass im Muttermal die Wahrheit liegt.



TSV Neckargröningen e.V.  
Postfach 1109  
71686 Remseck

Es spielen:

<b>Gerhard Leitenberger</b>	<b>Gottlob Aupperle</b> , eingefleischter Junggeselle, Rentner, Hypochonder, wird „Sperrmüllbaron“ genannt,
<b>Peter Hengerer</b>	<b>Jakob Beiswenger</b> , Gottlobs bester Freund, steht unterm Pantoffel seiner Frau.
<b>Annemarie Flöß</b>	<b>Karola Beiswenger</b> , dessen Ehefrau, hat ihren Mann im Griff.
<b>Julia Leitenberger</b>	<b>Magda Beiswenger</b> , deren Tochter
<b>Elke Böhringer</b>	<b>Frieda Heimerdinger</b> , ledige Nachbarin, führt Gottlob seit vielen Jahren den Haushalt
<b>Patrick Leitenberger</b>	<b>Emil Waldvogel</b> , verwitwet, Gemischtwarenladenbesitzer im Ort.
<b>Souffleuse</b>	<b>Dunja Leitenberger</b>
<b>Regie/Souffleuse</b>	<b>Sabine Räuchle</b>

Der Vorsitzende Michael Maier bedankte sich anschließend bei allen Helferinnen und Helfern. Ebenso gebührt der Dank allen Sponsoren,



TSV Neckargröningen e.V.  
Postfach 1109  
71686 Remseck

ohne deren großzügige Spenden diese schöne Tombola nicht hätten ausgerichtet werden können.

Der DJ HOWIE brachte dann mit fetziger Musik die Tanzfläche zum Überlaufen und eine wohl sortierte TSV-Bar bot allerlei Erfrischungen an. Alles in Allem ein gelungener Abend, der für manchen erst in den Morgenstunden endete.